

Information

zur Erstattung der zur deutschen Rentenversicherung gezahlten Beiträge an Staatsangehörige von Bosnien und Herzegowina, Serbien, Montenegro, Kosovo und Nordmazedonien

- Stand April 2019 -

1. Anspruch auf Beitragserstattung für Sie selbst (Versicherte/r),

1.1 weil Sie nicht zur freiwilligen Versicherung in der deutschen Rentenversicherung berechtigt sind

Die von Ihnen zur deutschen gesetzlichen Rentenversicherung gezahlten Beiträge werden an Sie erstattet, wenn

- Sie nicht mehr rentenversichert sind
- Sie nicht berechtigt sind, freiwillige Beiträge in die deutsche Rentenversicherung zu zahlen und
- seit dem Ende der Versicherungspflicht 24 Kalendermonate verstrichen sind.

Alle drei Voraussetzungen müssen im Zeitpunkt des Antrages auf Beitragserstattung erfüllt sein.

Nach dem für Serbien, Montenegro, Kosovo sowie für Bosnien und Herzegowina vorerst weitergeltenden deutsch-jugoslawischen Sozialversicherungsabkommen vom 12.10.1968 und dem neuen Sozialversicherungsabkommen mit Nordmazedonien steht eine Pflichtversicherung in der Rentenversicherung in **Bosnien und Herzegowina, Serbien, Montenegro und Nordmazedonien** einer Pflichtversicherung in Deutschland gleich und somit der Beitragserstattung entgegen. Gleiches kann bei Pflichtversicherung in anderen Staaten gelten (z.B. Slowenien, Türkei). Eine Beitragserstattung kann daher nur möglich sein, wenn Sie auch in diesen Staaten nicht der Rentenversicherungspflicht unterliegen und seit Ihrem Ausscheiden aus einer solchen Versicherungspflicht 24 Kalendermonate vergangen sind. Die Beiträge zum privatfinanzierten, obligatorischen Rentensparsystem im **Kosovo** stellen keine Pflichtbeiträge zu einem System der gesetzlichen Rentenversicherung im Sinne des Abkommens dar. Eine Beschäftigung im Kosovo schließt daher derzeit die Erstattung der deutschen Rentenversicherungsbeiträge nicht aus.

Zusätzlich ist noch erforderlich, dass Sie nicht berechtigt sind, **freiwillige Beiträge** zur deutschen gesetzlichen Rentenversicherung zu zahlen. Dieses Recht ist abhängig von Ihrer Staatsangehörigkeit:

Sie sind Staatsangehörige/r von Serbien, Montenegro, Kosovo oder Bosnien und Herzegowina:

Bei **gewöhnlichem Aufenthalt in einem dieser Staaten** (z.B. bosnischer Staatsangehöriger in Bosnien und Herzegowina oder Serbien) sind Sie deutschen Staatsangehörigen gleichgestellt, daher zur freiwilligen Versicherung in der deutschen Rentenversicherung berechtigt und somit von einer Beitragserstattung ausgeschlossen. Es ist dabei unbeachtlich, ob Sie überhaupt freiwillige Beiträge zahlen wollen und in welchem Umfang deutsche Versicherungszeiten zurückgelegt sind.

Auch bei einem rechtmäßigen Wohnsitz in einem der Mitgliedstaaten der Europäischen Union besteht die Berechtigung zur freiwilligen Versicherung in der deutschen Rentenversicherung, so dass in diesem Fall eine Beitragserstattung ebenfalls nicht möglich ist.

Wohnen Sie **außerhalb dieser Staaten** und außerhalb der **Europäischen Union** (z. B. bosnischer Staatsangehöriger nimmt seinen gewöhnlichen Aufenthalt in den USA), besteht in der Regel die Berechtigung zur freiwilligen Versicherung in der deutschen Rentenversicherung nicht mehr. In diesem Fall kann daher eine Beitragserstattung nach Ende der Versicherungspflicht und Ablauf einer 24-kalendermonatigen Wartezeit möglich sein.

Sie sind Staatsangehörige/r der Republik Nordmazedonien:

Sie können bei **gewöhnlichem Aufenthalt in Nordmazedonien** oder in einem Staat, der nicht zu den Mitgliedstaaten der Europäischen Union gehört, nach Ende der Versicherungspflicht und Ablauf einer 24-kalendermonatigen Wartezeit eine Beitragserstattung aus der deutschen Rentenversicherung erhalten, wenn Sie **weniger als 60 Monate Beiträge** in Deutschland zurückgelegt haben.

Bei rechtmäßigem Wohnsitz in einem der Mitgliedstaaten der **Europäischen Union** besteht die Berechtigung zur freiwilligen Versicherung in der deutschen Rentenversicherung bereits dann, wenn nur **ein** Beitrag zur deutschen Rentenversicherung gezahlt wurde, so dass in diesem Fall eine Beitragserstattung nicht möglich ist.

Sie haben mehrere Staatsangehörigkeiten:

Für die Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen für eine Beitragserstattung muss jedes mögliche zwischen- oder überstaatliche Recht (d.h. die jeweiligen Sozialversicherungsabkommen bzw. das EU-Recht) geprüft werden. Sofern durch die Anwendung einer der zu prüfenden Regelungen die Beitragserstattung für Sie ausgeschlossen ist, kann dies nicht durch die Anwendung einer anderen zwischen- oder überstaatlichen Regelung beseitigt werden. Eine Beitragserstattung ist dann nicht möglich.

1.2 weil Sie die Wartezeit nicht erfüllt haben

Die zur deutschen gesetzlichen Rentenversicherung gezahlten Beiträge werden an Sie erstattet, wenn Sie

- die Regelaltersgrenze erreicht und
- die allgemeine Wartezeit von fünf Jahren (60 Kalendermonate) nicht erfüllt haben.

Für die Erfüllung der Wartezeit können neben deutschen Versicherungszeiten auch Zeiten in Abkommensstaaten oder EU-Mitgliedstaaten berücksichtigt werden.

Die Regelaltersgrenze wird derzeit angehoben und wird für Versicherte, die 1964 oder später geboren sind, bei 67 Jahren liegen. Sind Sie z. B. 1950 geboren, ist diese Altersgrenze mit 65 Jahren und 4 Monaten erfüllt; sind Sie 1955 geboren, mit 65 Jahren und 9 Monaten.

Haben Sie bei Erreichen der Regelaltersgrenze die allgemeine Wartezeit nicht erfüllt, können Sie die Erstattung der Beiträge ohne Beachtung einer Wartezeit beantragen.

2. Anspruch auf Beitragserstattung für Hinterbliebene

Die Erstattung der Rentenversicherungsbeiträge an die Witwe, den Witwer, den eingetragenen Lebenspartner oder an Waisen ist ohne Beachtung einer Wartezeit möglich, wenn ein Anspruch auf Rente wegen Todes wegen nicht erfüllter Wartezeit nicht besteht.

Waisen sind nur dann erstattungsberechtigt, wenn sie die persönlichen Voraussetzungen für eine Waisenrente aus der deutschen Rentenversicherung erfüllen. Halbwaisen können eine Beitragserstattung nur erhalten, wenn eine Witwe, ein Witwer oder ein eingetragener Lebenspartner nicht vorhanden ist. Mehreren Waisen steht der Erstattungsbetrag zu gleichen Teilen zu. Anspruch auf eine Beitragserstattung für einen eingetragenen Lebenspartner besteht nicht, wenn ein Anspruch auf Beitragserstattung für eine Witwe oder einen Witwer besteht.

Für die Prüfung, ob die Wartezeit von fünf Jahren (60 Kalendermonate) erfüllt ist, können auch hier die Versicherungszeiten in Abkommensstaaten oder EU-Mitgliedstaaten berücksichtigt werden.

3. Höhe der Beitragserstattung

Erstattet werden die Beiträge grundsätzlich nur in der Höhe, wie sie vom Versicherten selbst getragen wurden.

Dies sind bei Pflichtbeiträgen von Beschäftigten in der Regel die Hälfte der gezahlten Beiträge (= Arbeitnehmeranteil). Der vom Arbeitgeber getragene Beitragsanteil kann nicht erstattet werden.

Der Erstattungsbetrag berechnet sich aus dem in den jeweiligen Kalenderjahren erzielten beitragspflichtigen Arbeitsentgelt und der Hälfte des für das betreffende Jahr geltenden Beitragssatzes.

Beispiel für die Berechnung der Beitragserstattungssumme:

Jahr	Entgelt	Halber Beitragssatz	Erstattungsbetrag
2002	18.000,00 EUR	9,55 %	1.719,00 EUR
2003	19.000,00 EUR	9,75 %	1.852,50 EUR
		Gesamtsumme	3.571,50 EUR

Außerdem werden die vom Versicherten getragenen Beitragsanteile für Entgeltersatzleistungen (z.B. Krankengeld, Verletzengeld) erstattet. Pflichtbeiträge oder Beiträge für Entgeltersatzleistungen (z.B. Arbeitslosengeld), die vom Versicherten nicht mitgetragen wurden, sind nicht erstattungsfähig. Von der Erstattung ausgenommen sind alle Beiträge, die vor einer vom Rentenversicherungsträger gewährten Rente oder Leistung zur Teilhabe (Rehabilitation) gezahlt wurden.

4. Folgen der Beitragserstattung

Mit der Beitragserstattung wird das bisherige Versicherungsverhältnis vollständig aufgelöst. Weitere Ansprüche – z.B. spätere Versicherten- oder Hinterbliebenenrenten – aus den bis dahin in der gesetzlichen Rentenversicherung zurückgelegten deutschen Versicherungszeiten sind ausgeschlossen.

Auch die Ansprüche aus der Rentenversicherung anderer Staaten können gefährdet sein, wenn die Voraussetzungen dafür nur unter Berücksichtigung der deutschen Versicherungszeiten erfüllt wären. Auskunft hierüber erteilt Ihnen der zuständige Rentenversicherungsträger des jeweiligen Staates.

5. Unverfallbarkeit der deutschen Rentenversicherungsbeiträge

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die in der deutschen Rentenversicherung zurückgelegten Beitragszeiten **nicht verfallen, wenn keine Beitragserstattung beantragt wird**. Vielmehr bleiben die deutschen Rentenversicherungszeiten unabhängig von ihrer zeitlichen Dauer weiterhin anrechenbar, auch wenn hier oder im Heimatstaat keine Arbeit mehr aufgenommen wird.

Zur Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen für eine spätere Rente (z.B. für eine deutsche Regelaltersrente sind 5 Jahre Versicherungszeit erforderlich) können nach über- oder zwischenstaatlichen Vorschriften neben Versicherungszeiten in Deutschland auch Zeiten im Ausland berücksichtigt werden. Eine Rentenzahlung aus den deutschen Beitragszeiten kann dann auch aus wenigen Beitragsmonaten möglich sein.

6. Zuständigkeit

Sie sollten den Antrag erst stellen, wenn alle Voraussetzungen für die Beitragserstattung erfüllt sind. Wird der Erstattungsantrag nicht durch den Berechtigten selbst unterschrieben, ist eine schriftliche Vollmacht vorzulegen. Dies gilt auch bei Antragstellung durch den Ehegatten.

Der Erstattungsantrag kann nicht auf einen Teil der erstattungsfähigen Beiträge beschränkt werden.

Sofern Ihr Versicherungskonto bei einem Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung (ehemalige Landesversicherungsanstalten) geführt wird, ist für die Bearbeitung von Erstattungsanträgen für Staatsangehörige von Bosnien und Herzegowina, Serbien, Montenegro, Kosovo und Nordmazedonien oder bei Wohnsitz in einem dieser Staaten regelmäßig die Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd als Verbindungsstelle nach den genannten Abkommen über Soziale Sicherheit zuständig.

7. Weitere Auskunft

Dieses Merkblatt kann nur eine allgemeine Information geben. Weitergehende Erläuterungen und Informationen zu den Abkommen erhalten Sie bei der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd, Am Alten Viehmarkt 2, 84028 Landschut. Im Übrigen stehen für Fragen zur deutschen Rentenversicherung alle Träger der Deutschen Rentenversicherung mit ihren Auskunfts- und Beratungsstellen, die Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung sowie die Städtischen und Staatlichen Versicherungsämter (Landratsämter) zur Verfügung. Auch die Gemeindeverwaltungen sind hierbei behilflich. Auskunft und Rat sind kostenfrei.

Auskünfte zur Rentenversicherung in einem anderen Staat gibt der Rentenversicherungsträger des betreffenden Staates.

Informacija

o povratu doprinosa uplaćenih u njemačko mirovinsko / penzijsko osiguranje državljanima Bosne i Hercegovine, Srbije, Crne Gore, Kosova i Severne Makedonije

- Stanje: travanj/april 2019.god. -

1. Pravo na povrat doprinosa za osiguranike

1.1 Povrat doprinosa kada ne postoji pravo na dobrovoljno osiguranje u njemačkom mirovinskom / penzijskom osiguranju

Povrat doprinosa koji su uplaćeni za njemačko mirovinsko / penzijsko osiguranje je moguć:

- ako je obavezno osiguranje u mirovinskom / penzijskom osiguranju prestalo
- ako ne postoji pravo na dobrovoljno osiguranje u njemačkom mirovinskom / penzijskom osiguranju i
- ako su od od prestanka obaveznog osiguranja prošla 24 kalendarska mjeseca.

Ova tri uslova moraju biti ispunjeni u trenutku podnošenja zahtjeva za povrat doprinosa.

Prema dalje važećem njemačko – jugoslavenskom Sporazumu o socijalnoj sigurnosti od 12.10.1968. god. i novim Sporazumom sa Severnom Makedonijom obavezno osiguranje u mirovinskom / penzijskom osiguranju u **Bosni i Hercegovini, Srbiji Crnoj Gori i Severnoj Makedoniji** izjednačeno je sa obaveznim osiguranju u Njemačkoj i time onemogućuje povrat doprinosa. Isto može da važi u slučaju obaveznog osiguranja i u drugim državama (npr. Sloveniji, Turskoj). Povrat doprinosa može stoga doći u obzir ako Vi i u tim državama ne podlažete obaveznom mirovinskom / penzijskom osiguranju i ako su od istupanja iz takve obaveze osiguranja prošla 24 kalendarska mjeseca. Doprinosi za privatno finansirani obavezni mirovinski / penzijski štedni sistem na **Kosovu** ne predstavljaju obavezne doprinose za sistem zakonskog mirovinskog / penzijskog osiguranja u smislu Sporazuma. U tom smislu zaposlenje na Kosovu ne isključuje mogućnost povrata njemačkih doprinosa za mirovinsko / penzijsko osiguranje.

Dodatno je još potrebno da Vi nemate pravo da uplaćujete **dobrovoljne doprinose** u njemačko zakonsko mirovinsko / penzijsko osiguranje. To pravo ovisi od Vašeg državljanstva:

Vi ste državljanica / državljanin Srbije, Crne Gore, Kosova ili Bosne i Hercegovine

U slučaju **uobičajenog boravka u jednoj od tih država** (npr. bosanski državljanin u Bosni i Hercegovini ili Srbiji), oni su izjednačeni s njemačkim državljanima i prema tome imaju pravo na dobrovoljno osiguranje u njemačkom mirovinskom / penzijskom osiguranju, čime se povrat doprinosa isključuje. Pri tome je nevažno da li oni uopće žele uplatiti dobrovoljne doprinose i u kojem opsegu je izvršen njemački mirovinski / penzijski staž.

Pravo na dobrovoljno osiguranje u njemačkom mirovinskom / penzijskom osiguranju postoji također ako osiguranik ima prebivalište u skladu s propisima jedne od države Europske unije, tako da povrat doprinosa i u ovom slučaju nije moguć.

Pri prebivanju **izvan ovih država** i država članica **Europske unije** (npr. bosanski državljanin ima prebivalište u SAD-u) po pravilu više ne postoji pravo na dobrovoljno osiguranje u njemačkom mirovinskom / penzijskom osiguranju. U tom slučaju povrat doprinosa može doći u obzir nakon prestanka obaveze osiguranja i isteka čekanja od 24 kalendarska mjeseca.

Vi ste državljanica / državljanin Republike Severne Makedonije

Vi možete u slučaju **uobičajnog boravka u Severnoj Makedoniji** ili nekoj državi koja nije članica Evropske unije nakon prestanka obaveznog osiguranja i isteka roka čekanja od 24 kalendarska mjeseca dobiti povrat doprinosa iz njemačkog mirovinskog / penzijskog osiguranja ako ste u Njemačkoj uplatili **manje od 60 mjeseci doprinosa**.

U slučaju legalnog prebivališta u jednoj od država članica **Europske unije** postoji pravo na dobrovoljno osiguranje u njemačkom penzijskom / mirovinskom osiguranju već onda ako je uplaćen **jedan** doprinos u njemačko mirovinsko / penzijsko osiguranje, tako da u ovom slučaju povrat doprinosa nije moguć.

Vi posjedujete više državljanstava

U slučaju da osiguranik posjeduje više državljanstava mora se za ispunjenje uvjeta za ostvarivanje prava na povrat doprinosa svako moguće međudržavno ili naddržavno pravo provjeriti (to znači svaki Sporazum o socijalnom osiguranju odn. pravo Europske unije). U slučaju da je na osnovu primjene jedne odredbe, koja se mora provjeriti, isključen povrat doprinosa, to se ne može ukloniti na osnovu primjene jedne druge međudržavne ili naddržavne odredbe. Povrat doprinosa onda nije moguć.

1.2 Pošto niste ispunili uslov staža

Povrat doprinosa uplaćenih u njemačko zakonsko mirovinsko / penzijsko osiguranje sleduje ako

- ste dostigli starosnu granicu za redovnu starosnu mirovinu / penziju i
- niste ispunili opšti uslov staža od 5 godina (60 kalendarskih mjeseci)

Za ispunjenje staža čekanja mogu se pored njemačkog staža osiguranja i staž u državama ugovornica ili država članica Evropske unije uzeti u obzir.

Starosna granica za redovnu starosnu mirovinu / penziju se podiže i ležati će za osiguranike, koji su rođeni 1964. godine ili kasnije, kod 67 godina života. Ako ste Vi npr. 1950. godine rođeni, ta starosna granica je sa 65 godina života i 4 mjeseca ispunjena. Ako ste Vi rođeni 1955. godine sa 65 godina života i 9 mjeseci.

U slučaju da ste dostigli granicu za redovnu starosnu mirovinu / penziju, a opšte vrijeme čekanja nije ispunjeno, možete zahtjev za povrat doprinosa podnijeti i to bez obzira na rok čekanja.

2. Pravo na povrat doprinosa za članove pokojnikove porodice

Povrat doprinosa iz mirovinskog / penzijskog osiguranja udovici, udovcu, živećim životnim partnerom istog spola u smislu njemačkog zakona o životnom partnerstvu ili siročadima bez roditelja moguć je bez pridržavanja roka čekanja, ako pravo na mirovinu / penziju zbog smrti ne postoji, jer uslov staža nije ispunjen.

Djeca bez roditelja samo onda imaju pravo na povrat, ako ispunjavaju lične uslove za porodičnu mirovinu / penziju iz njemačkog mirovinskog / penzijskog osiguranja.

Siročad bez jednog roditelja mogu samo onda dobiti povrat doprinosa, ako ~~ako~~ ne postoji udovica, udovac ili životni partner istog spola koji je još živ ~~ne postoje~~. U slučaju da postoje više siročadi, onda iznos povrata doprinosa pripada u jednakim djelovima. Pravo na povrat doprinosa za životnog partnera istog spola ne postoji, ako postoji pravo na povrat doprinosa za udovicu ili udovca.

Kod provjere uslova staža od 5- godina (60 kalendarskih mjeseci) u datom slučaju mogu se uzeti u obzir i razdoblja mirovinskog / penzijskog staža koja su navršena u državama ugovornicama ili članicama Europske unije, ~~uzeti u obzir~~.

3. Visina povrata doprinosa

Doprinosi se u načelu vraćaju samo u visini iznosa, koje je osiguranik uplatio.

To je kod obaveznih doprinosa u pravilu polovica uplaćenih doprinosa (= udio posloprimca). Udio doprinosa koji je uplatio poslodavac ne može biti vraćen.

Iznos povrata doprinosa računa se iz plaća ostvarenih u pojedinim kalendarskim godinama koje podliježu obavezni plaćanja doprinosa i polovice stope doprinosa koja važi za odgovarajuću godinu.

Primjer za obračun iznosa povrata doprinosa:

Godina	Plata	Polovica stope doprinosa	Iznos povrata
2002.	18.000,00 EUR	9,55 %	1.719,00 EUR
2003.	19.000,00 EUR	9,75 %	1.852,50 EUR
		Ukupni iznos	3.571,50 EUR

Uz to vraćaju se udjeli doprinosa koje je osiguranik snosio za primanje naknade plate (npr. naknada za bolovanje, naknada plate za vrijeme bolovanja zbog nesreće na poslu). Obavezni doprinosi ili doprinosi iz naknade plate (npr. naknada za slučaj nezaposlenosti) koje osiguranik nije uplatio, ne vraćaju se.

Od povrata su izuzeti svi doprinosi koji su uplaćeni prije nego što je od strane nosioca mirovinskog / penzijskog osiguranja priznato neko od prava na davanja, npr. mjere za participaciju (rehabilitaciju) ili mirovina / penzija.

4. Posljedice povrata doprinosa

Povratom doprinosa sasvim se raskida dotadašnji osiguranički odnos. Daljnja prava – npr. kasnija lična ili porodična mirovina / penzija – na osnovu njemačkog mirovinskog / penzijskog staža, koji je do tada navršen u njemačkom zakonskom mirovinskom / penzijskom osiguranju, uključujući i staž za odgoj djece, isključena su.

Prava iz mirovinskog / penzijskog osiguranja drugih država mogu također biti ugrožena, ako bi uslovi bili ispunjeni samo uzimanjem u obzir njemačkog mirovinskog / penzijskog staža. Informacije o tome daje nadležni nosilac mirovinskog / penzijskog osiguranja u dotičnoj državi.

5. Njemački doprinosi za mirovinsko / penzijsko osiguranje ne mogu propasti

Ovime izričito ukazujemo na to da razdoblja navršena u njemačkom mirovinskom / penzijskom osiguranju **ne propadaju, ukoliko se ne traži povrat doprinosa**. Razdoblja njemačkog mirovinskog / penzijskog staža štoviše ostaju i dalje uračunljiva, neovisno o njihovom vremenskom trajanju, i onda ako se osiguranik ni ovdje ni u domovini više ne zaposli.

Za ispunjenje uslova za kasnije pravo na mirovinu / penziju (npr. za njemačku redovnu starosnu mirovinu / penziju) potrebno je 5 godina staža, ali mogu se prema nad- ili međudržavnim propisima pored staža osiguranja u Njemačkoj i vremena u inostranstvu uzeti u obzir. Isplata mirovine / penzije na osnovu njemačkog staža osiguranja moguća je u datom slučaju i onda, ako su uplaćeni doprinosi samo za mali broj mjeseci.

6. Postupak povrata doprinosa/nadležnost

Podnesite zahtjev tek onda, kada su svi uslovi za povrat doprinosa ispunjeni. Ukoliko zahtjev za povrat doprinosa nije potpisan od korisnika prava osobno, mora se predočiti pismena punomoć.

To važi i kod podnešenja zahtjeva od strane bračnog druga.

Zahtjev za povrat doprinosa ne može biti ograničen samo na jedan dio povrativih doprinosa.

Ako se Vaša matična evidencija vodi kod nekog regionalnog nositelja Njemačkog mirovinskog / penzijskog osiguranja (ranije Pokrajinski osiguravajući zavod), onda je za obradu zahtjeva za povrat doprinosa za državljane Bosne i Hercegovine, Srbije, Crne Gore, Kosova, Hrvatske i Severne Makedonije ili kod boravka u jednim od tih država uvijek nadležno Njemačko penzijsko i invalidsko osiguranje Bavarska Jug u Landshutu, kao organ za vezu prema spomenutim sporazumima o socijalnom osiguranju.

7. Daljnje informacije

Ovaj podsjetnik pruža samo opštu informaciju. Daljnja objašnjenja i informacije o Sporazumu možete dobiti kod Njemačkog mirovinskog / penzijskog osiguranja Bavarska Jug, Am Alten Viehmarkt 2, 84028 Landshut. Za pitanja iz oblasti njemačkog mirovinskog / penzijskog osiguranja možete se u ostalom obratiti svim nositeljima Njemačkog mirovinskog / penzijskog osiguranja sa njihovim službama za informacije i savjete, savjetnicima Njemačkog mirovinskog – penzijskog osiguranja kao i uredima za poslove osiguranja okružnih i gradskih uprava. I općine mjesta boravka također pri tome pomažu. Informacije i savjeti su besplatni.

Informacije o mirovinskom / penzijskom osiguranju u nekoj drugoj državi daje nositelj mirovinskog / penzijskog osiguranja dotične države.